

Schwarzer Pegasus

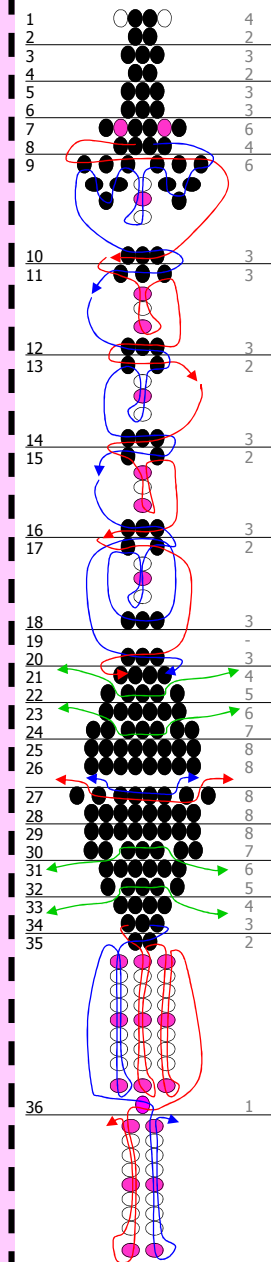
Material:

- Draht (0,3mm) in:
1x1,2m; 4x50cm; 2x40cm;
5x25cm

- Rocailles (2,6mm) in:

- schwarz
- weiß
- pink
- schwarz rainbow

Motivlänge: ca. 7 cm



Der Pegasus wird plastisch mit ca. 1,2m Draht gefädelt.

Reihe 18 ist eine eingeschobene Reihe.

Die Mähne, die Ohren und der Schwanz werden mit dem Körperdraht in der entsprechenden Reihe gefädelt.

Für die Beine werden in den Reihen 22, 24, 30 und 32 Extra-Drähte (40cm, hier grün) durch die mittleren drei Perlen gezogen. Die Beine werden plastisch gefädelt, die erste Reihe liegt außen.

Für die Flügel werden in Reihe 27 zwei Extra-Drähte (50cm, hier blau und rot) durch die gekennzeichneten Perlen gezogen.

Fädelt mit diesen einen Steg aus flachen Perlenreihen (7 Stück). Fädelt mit diesen einen Steg aus flachen Perlenreihen (7 Stück). Folgt der Fädelskizze und fügt einen weiteren flache Steg an, diesmal aus 8 Perlenreihen. Nehmt einen neuen Draht (25cm, in der Skizze grün) und hakt ihn an der Ecke ein, wie es die Skizze zeigt. Mit ihm fügt ihr den mittleren Steg aus 7 Perlenreihen ein.

Nun hakt ihr einen neuen Draht (25cm, hier orange) an den Drahtschlaufen zwischen den Perlen der Stege ein und fertigt mit ihm die Flügelflächen, indem ihr jeweils eine Reihe aufzieht und dann die Drahtenden immer in der nächsten Perlenschleife einhakt (siehe Skizze). So verfährt ihr mit allen 4 Flügelflächen.

Verhakt oder verdreht alle überstehenden Drähte und schneidet sie ab.



© 2012, Pail

Zu finden auf www.perlentiere.com

Diese Vorlage ist nur für private, nicht kommerzielle Zwecke freigegeben